

JAM Mentoring Guide

In der Jugend verändert sich für Menschen richtig viel und wir wollen, dass JAMer:innen in dieser prägenden Lebensphase gut begleitet sind, von Mut-machenden Menschen, die ihnen mit Rat und Erfahrung zur Seite stehen. Eine gemeinsame Studie von Barna und World Vision hat 2020¹ veröffentlicht, dass Mentoring für viele junge Christen ein wichtiger Bestandteil ist, damit sie nach ihrer Jugend aktive Christen bleiben und sich in der Gemeinde einbringen.

Wir sind dankbar für jede Mentoring-Beziehung bei JAM und besonders für jede Person, die sich in Jugendliche investiert!

Mit Feedback und Fragen kannst du dich gerne an die JAM Leitung (jam@cghh.de) wenden.

Erwartungen an eine Mentoring-Beziehung

Als Mentorin bist du bereit, ...

- ... dich mindestens einmal im Monat für 1-2 Stunden mit einer JAMerin zu treffen und einmal in der Woche kurz Kontakt zu haben.
- ... die JAMerin in dein eigenes Leben und deine Erfahrungen einsehen zu lassen.
- ... dich auf die JAMerin ganz einzulassen und ihr in allen Bereichen des Lebens (unter anderem geistlich, charakterlich, mit Zeitmanagement, dem Dienst bei JAM und in der Gemeinde) zur Seite zu stehen, zu begleiten und herauszufordern.
- ... für die JAMerin zu beten.

Als JAMer bist du bereit, ...

- ... dich regelmäßig, wie mit dem Mentor vereinbart, zu treffen.
- ... dich ehrlich in den Bereichen deines Lebens zu öffnen, dich herausfordern zu lassen und an dir zu arbeiten.

Ziel und Ablauf einer Mentoring-Beziehung

Zwischen Mentorin und JAMerin soll im Laufe der Treffen eine ehrliche Beziehung entstehen, die von Offenheit und Vertrauen geprägt sind. Für die JAMerin sollen die Gespräche eine Möglichkeit darstellen, unbequeme Fragen zu besprechen oder auch sich den eigenen Frust von der Seele reden zu können, ohne Angst vor Abweisung.

Der Mentor erarbeitet mit dem JAMer gemeinsam die Stärken und Schwächen verschiedener Bereiche. Gemeinsam wird in den Bereichen ein Wunsch zur Veränderung ermittelt. Es werden konkrete nächste Schritte und Ziele festgelegt, die in der Begleitung erreicht werden sollen. Die angehängte Sammlung von Fragen soll in diesem Prozess eine Unterstützung sein.

In vielen Fällen empfiehlt es sich, für die besprochenen Ziele und Schritte, konkrete wöchentliche oder tägliche Aktionen festzulegen. Als Anreiz diese durchzuführen, kann eine wöchentliche Status-Nachricht vereinbart werden, die von der JAMerin an die Mentorin verschickt wird und genutzt werden kann, um Herausforderungen zu identifizieren und zu besprechen.

Bei Interesse bietet es sich an, gemeinsam ein Buch durchzuarbeiten.

¹ Die Studie »Die VERNETZTE Generation« kann kostenlos bestellt werden: worldvision.de/barnastudie

Fragen für Mentoring-Gespräche

Ein Großteil der Fragen wurden uns von Maren Saß zur Verfügung gestellt. Wir haben sie ergänzt und neu gruppiert.

Natürlich muss nicht alles (auf einmal) thematisiert werden. Die Teens werden in unterschiedlichen Phasen verschiedene Schwerpunkt-Themen haben.

Beziehung zu Gott

Liest du deine Bibel? Kennst du Gottes Werte und Prinzipien? Kennst du Gottes Charakter? Welche Charakterzüge von Gott sind dir wichtig? Verbringst du Zeit mit Gott? Betest du? Wie und wofür betest du? Auf welche Art kannst du Gott begegnen (was ist dein Zugang)? Hörst du Gottes Stimme? Kennst du Gottes Willen? Bist du gehorsam? Verlässt du deine Comfort-Zone in der Nachfolge Jesu? Was tust du, um deine Beziehung zu Gott zu stärken und ihm ähnlicher zu werden? Wo möchtest du geistlich wachsen? Gibt es geistliche Übungen / Disziplinen, die du dafür entwickeln musst? Mit welchen Sünden hast du in deinem Leben zu kämpfen?

Gesunde Persönlichkeit

Was sind deine Stärken und Schwächen? Wie kannst du deine Stärken entwickeln? Wie arbeitest du an deinen Schwächen? Gibt es Sünden, die dein Wachstum verhindern? Wem dienst du mit deinen Stärken? Wen verletzt du mit deinen Schwächen?

Weißt du, was du gut kannst? Kennst du deine Leidenschaften? Lebst du deine Gaben zur Ehre Gottes? Wie förderst du dich in deinen Gaben?

Wie viel Raum hat Social Media in deinem Leben? Bist du zufrieden mit dem Einfluss von Social Media in deinem Leben? Inwiefern wirst du durch Social Media geprägt? Hast du das Gefühl, von Social Media beherrscht zu werden?

Fühlst du dich wohl in einem Körper? Wie gehst du mit deinem Körper um? Hast du genug Erholung, Schlaf und Bewegung? Achtest du auf deine Ernährung?

Gemeinschaft

Welchen Stellenwert haben Beziehungen für dich? Welche Menschen sind dir wichtig? Welche Menschen sollten dir wichtiger werden? Mit wem verbringst du die meiste Zeit? Mehr wem solltest du mehr Zeit verbringen? Wer profitiert von dir und von wem profitierst du? Wie beschreibst du das Verhältnis zwischen Zeit für dich und Zeit mit anderen Menschen? Lebst du, soweit es an dir liegt, mit anderen im Frieden oder gibt es ungeklärte Beziehungen?

Hast du Ziele oder eine Vision für deine Mitarbeit bei JAM? Kommst du den Zielen oder deiner Vision näher? Für welche Teens hast du Verantwortung und wie nimmst du sie wahr? Solltest du jemanden herausfordern, trösten, ermahnen, ermutigen, korrigieren? Fühlst du dich wohl in deiner Leitungsrolle? Brauchst du Hilfestellung in deiner Leitungsrolle? Kommst du mit den anderen Leitenden bei JAM klar (JAM Leitung, KG-Leitende, Bereichsleitende ...)?

Bist du Mitglied der Gemeinde? Unterstützt du die Gemeinde durch deine Mitarbeit, Spenden und Gebet? Wie ist deine Haltung zur Gemeindeethik?

Wie lebst du deinen Glauben außerhalb der Gemeinde (in Familie, Schule, Beruf oder unter Freunden)? Woran können Menschen erkennen, dass du zu Jesus gehörst? Erzählst du anderen von der Hoffnung, die du in dir trägst?

Wie geht es dir in deiner Familie? Hast du gute Beziehungen zu deinen Eltern und Geschwistern? Gibt es wiederkehrende Streitpunkte? Wie hat sich euer Zusammenleben in der Corona-Zeit verändert?

Umgang mit den eigenen Ressourcen

Was musst du alles in einer Woche schaffen und wie viel Zeit rechnest du dafür? Hast du Prioritäten? Schaffst du eine gesunde Balance zwischen Zeit für Gott, Gemeinde, Arbeit/Schule, Freizeit, Beziehungen und Dienst? Planst du deine Zeit (wenn ja: wie)? Schaffst du es, deine Aufgaben für Schule, JAM, Gemeinde, Familie pünktlich zu erledigen? Womit verbringst du viel Zeit? Womit verbrennst du viel Zeit?

Hast du Verantwortung für eigenes Geld? Wofür gibst du dein Geld aus? Wie lebst du das Prinzip des 10ten? Gehst du verantwortungsvoll, schuldenfrei, großzügig mit deinem Geld um? Setzt du deinen Besitz zum Segen für andere Menschen ein? Teilst du, was Gott dir anvertraut hat?